



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Soft Skills: Trainingsmodul 5: Vorbild sein - Verantwortung übernehmen*

Das komplette Material finden Sie hier:

[Download bei School-Scout.de](https://www.school-scout.de)





## 5.1 Der Klassenrat

- Behandlung von positiven wie auch negativen Klassenbegebenheiten in der Gruppe
- Kennenlernen demokratischer Austauschprozesse
- Akzeptieren von Mehrheitsmeinungen
- Gemeinsames Fassen von Klassenbeschlüssen

### Ziele

Der Klassenrat, auch Klassenversammlung genannt, geht auf eine Idee des französischen Landschullehrers und Reformpädagogen Célestin Freinet zurück. Hierbei handelt es sich um regelmäßige, am Ende der Woche stattfindende Gesprächsrunden im Rahmen der Klassengemeinschaft, bei der Schüler, aber auch Lehrkräfte die Gelegenheit erhalten, auf der Basis demokratischer Gesprächskultur im gesamten Klassenverband miteinander zu reden, sich auseinanderzusetzen, sich abzusprechen, gemeinsame Abkommen zu treffen u. v. m. Es geht also nicht darum, im Sinne eines Morgenkreises den Tagesablauf vorzubesprechen, sondern vielmehr darum, im Sinne einer Vollversammlung mit allen Mitgliedern der Klassengemeinschaft über inhaltliche, methodische und erzieherische Fragestellungen der Klasse zu beraten. „Hier geschieht die Organisation der Arbeit. Es werden Vorschläge für die Arbeit gemacht, es wird Kritik und Zustimmung ausgesprochen und die Lösung von Konflikten in Angriff genommen.“ (Baillet 1989, S. 255) Dem Klassenrat liegen hierbei als Gesprächsgrundlage die Eintragungen auf einer Wandzeitung an einer Seite des Klassenzimmers zugrunde, welche die ganze Woche über dazu einlädt, Gesprächsbedarf zu klassen- und unterrichtsrelevanten Themen gezielt anzumelden. Hierfür können Schüler und Lehrkräfte ihre Bemerkungen z. B. in folgende Rubriken eintragen:

- ✓ Ich fand gut, dass ...
- ✓ Ich schlage vor, dass ...
- ✓ Ich kritisierte, dass ...
- ✓ Ich habe mich geärgert über ...

Es geht also nicht nur darum, mögliche Probleme zur Gesprächsgrundlage zu machen, sondern auch positive Aspekte des Klassenlebens zu thematisieren. Dem Wort der Lehrkraft kommt hierbei ein besonderes Gewicht zu, beispielsweise auch die Möglichkeit eines Vetorechts gegen Beschlüsse des Klassenrats, wenn hierdurch rechtliche Angelegenheiten verletzt werden oder einzelne Schüler ins Abseits geraten.

### Beschreibung der Maßnahme



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## **Auszug aus:**

*Soft Skills: Trainingsmodul 5: Vorbild sein - Verantwortung übernehmen*

Das komplette Material finden Sie hier:

[Download bei School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

